

Doris Kunstmann spielt für „Die Muschel“

Sondervorstellung von „Oskar und die Frau in Rosa“ in Wahlstedt am 19. Dezember.

Bad Segeberg, 30. Oktober 2008 – Aus freundschaftlicher Verbundenheit zu Geschäftsführerin Marlies Borchert und Hoteldirektor Guido Eschholz vom Vitalia Seehotel wird TV- und Theaterschaupielerin Doris Kunstmann für den ambulanten Kinderhospizverein „Die Muschel e. V.“ auf der Bühne stehen. „Es ist mir ein Anliegen für diesen Verein etwas beizutragen. Es ist zwar sehr gut, dass es stationäre Hospize auch für Kinder gibt, aber noch besser finde ich die Einrichtung eines ambulanten Kinderhospizdienstes, wie den der Muschel“, so Kunstmann vor Journalisten in Bad Segeberg. „Ich denke, dass es besser für alle Beteiligten ist, dass die Kinder in ihrer gewohnten Umgebung behandelt werden können und auch dort sterben, wo sie ihr, leider zu kurzes Leben lang, liebevoll umsorgt und betreut wurden.“

„Oskar und die Dame in Rosa“ heißt das Ein-Frauen-Stück von dem französischen Schriftsteller Eric-Emmanuel Schmitt, mit dem Kunstmann seit letztem Jahr auf ihrer Deutschlandtournee frenetisch gefeiert wird. Nach Beendigung der Tour wird sie nun am 19. Dezember extra im Kleinen Theater in Wahlstedt am Markt auftreten (Beginn 20:00 Uhr, 378 Karten für 26, 24 und 22 EUR). Die gesamten Einnahmen kommen dem ambulanten Kinderhospizdienst „Die Muschel e. V.“ zu Gute.

Kunstmann erzählt die Geschichte vom Krebs kranken 10jährigen Oskar, der, dem Tod vor Augen, mit der ehemaligen Frauencatcherin Rosa über das Unvermeidliche sprechen kann. Sie ermuntert ihn, seinen Austausch mit dem lieben Gott aufzuschreiben. So durchlebt Oskar sein Leben praktisch an Tagen – bis er wie im Zeitraffer - 110 Jahre alt ist und stirbt.

„Gerade dieses Theaterstück zeigt, wie das Leben von lebensbegrenzend erkrankten Kindern aussieht: Es wird geschimpft, gezaudert, gelacht und am Ende auch gestorben. Wir sind Doris Kunstmann sehr dankbar, dass sie die Kinder mit ihrem Einsatz unterstützt“, sagte Marlies Borchert.

Die Theateragentur Landgraf, Doris Kunstmann, Sohn und Regisseur Marc Kunstmann und das Theater Wahlstedt spenden die gesamten Einnahmen und ihr ganz persönliches Engagement der Muschel.

Termin:

Doris Kunstmann in „Oskar und die Dame in Rosa“, am 19.12.2008, um 20 Uhr im Kleinen Theater in Wahlstedt am Markt.

KONTAKT

SEGEBERGER KLINIKEN GRUPPE
Robert Quentin, Unternehmenssprecher
Fon 04551 802 9910
Fax 04551 802 4850
Mobil 0172 883 48 18

robert.quentin@segebergerkliniken.de

www.segebergerkliniken.de

KONTAKT

KONTAKT

SEGEBERGER KLINIKEN GRUPPE
Robert Quentin, Unternehmenssprecher
Fon 04551 802 9910
Fax 04551 802 4850
Mobil 0172 883 48 18

robert.quentin@segebergerkliniken.de

www.segebergerkliniken.de